

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Navicula hasta Pantocsek</p> <p>Organismengruppe Süßwasser-Kieselalgen</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Kein etablierter Nachweis</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ◆ → ◆)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Das Typenmaterial stammt aus fossilem Material aus dem Tertiär. Rezente Nachweise in Deutschland bedürfen der Überprüfung (Lange-Bertalot 2001). Funde mit erwiesener Identität liegen aus der Republik Mazedonien vor. Sehr ähnliche Populationen sind aus Japan und Russland bekannt, eine Art aus dem benachbarten Polen wurde als <i>Navicula rakowskae</i> Lange-Bert. beschrieben.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Ausgeschlossene Taxa und Fehlangaben</p>
<p>Quelle Hofmann, G.; Lange-Bertalot, H.; Werum, M. & Klee, R. (2018): Rote Liste und Gesamtartenliste der limnischen Kieselalgen (Bacillariophyta) Deutschlands - In: Metzinger, D.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. - Münster (Landwirtschaftsverlag). - Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7): 601-708.</p>